

NEUE WEKA-SOFTWARE „HOAI PLUS“:

Wissen zum Thema Honorarordnung

Leistungsgerecht, umfassend und rechtssicher – Honorar-Abrechnungen sollten in jedem Fall präzise kalkuliert und erstellt werden. Kommt es hierbei zu Fehlkalkulationen oder Unstimmigkeiten, bleibt der Ärger nicht aus. Um Architekten und Ingenieure bei der Ermittlung ihrer Honorare zu unterstützen, bietet die WEKA MEDIA GmbH, Kissing, jetzt eine praxisorientierte und ausführliche Abrechnungs-Software: Die „HOAI Plus“ lässt keine Frage

rund um die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (kurz: HOAI) unbeantwortet.

Das ausgefeilte PC Programm beinhaltet alle wesentlichen Aspekte, die Architekten und Ingenieure für eine exakte Honorarermittlung benötigen. So umfasst die neue WEKA-SOFTWARE sämtliche Leistungsbilder nach HOAI und die Möglichkeit zur Vereinbarung nach verschiedenen Honorararten (wie Pauschal- oder Zeithonorare), die Vergütung von besonderen und

sonstigen Leistungen sowie von Zuschlägen und Nebenkosten. Auf dieser Basis lassen sich unterschiedliche Vereinbarungsvarianten rasch und unkompliziert ausführen. Exakte Kostenkalkulation sowie zuverlässige Kostenermittlung sind auch im Bauwesen mehr und mehr grundlegende Voraussetzungen für den Erfolg. Mit der neuen CD-ROM „Baukosten Plus“ bringt WEKA MEDIA eine Software auf den Markt, die effizientes Baukosten-Management ohne großen Zeitaufwand ermöglicht. In erster Linie unterstützt „Baukosten Plus“ den Planer bei der Kostenschätzung für das Bauvorhaben. Sodann begleitet das Programm das Projekt vom Vorentwurf über alle Ausführungsstufen bis zur Fertigstellung. Kostenplanung und -controlling werden damit über alle Bauphasen hinweg auf eine sichere, fundierte Basis gestellt.

MESSE DÜSSELDORF STARTET „GLASSTEC“-PORTAL

365-Tage-Service

Im Oktober ist es wieder so weit: Dann findet die 17. „glasstec“, weltgrößte internationale Fachmesse rund um den Werkstoff Glas (28.10.–1.11.2002) auf dem Düsseldorfer Messegelände statt, wo erneut über 1000 Aussteller erwartet werden. Bisher waren Messen nach wenigen Tagen wieder vorbei, obwohl Anbieter und Interessenten das ganze Jahr etwas zu sagen, zu zeigen und zu fragen haben. Anders bei der „glasstec“: Seit März werden ihre Messestände an 365 Tagen, 24 Stunden am Tag und an jedem Platz der Welt geöffnet: im Internet unter www.glasstec-online.com.

Die Plattform für Information, Kommunikation und Service soll für mehr Kontakte, mehr Geschäfte und mehr Kundenservice sorgen. Die Aussteller der „glasstec 2002“ sind hier nicht nur vor und während der Veranstaltung zu finden, sondern können mithilfe einer einfach zu bedienenden Suchmaschine auch Monate nach der Messe per Mausclick gefunden werden. Darüber hinaus finden Branchenprofis ebenso wie Architekten und fachlich interessierte Studenten in dem neuen Portal Wissenswertes rund um die internationale Glasbranche.

NEMETSCHKE STELLT NEUES „ALLKLIMA“-MODUL VOR

Durchgängige Lösung

Das neue Modul „Kühllast“ des Haustechnik-CAD-Systems „Allklima“ präsentierte die Münchner Nemetschke AG, einer der führenden IT-Lösungsanbieter für das Planen, Bauen und Nutzen von Bauwerken und Immobilien, erstmalig auf der „light & building“ (14.–18.4. in Frankfurt). Als Erweiterung von „Allklima“ bietet „Kühllast“ Planungen und Berechnungen für die Kühllasten nach VDI 2078. Diese VDI-Norm eignet sich vor allem für eine rasche Aussage über die Kühllast von Standardgebäuden und -situationen.

der Entwurfs- bis zur Ausführungsphase steht damit ein benutzerfreundliches CAD-System zur Umsetzung der gesamten Fachplanung zur Verfügung. Seine Kennzeichen: leichter Einstieg, hoher Komfort und integrierte Berechnungen.

Die Kühllast wird für die vorgegebene Raumluftzustände ermittelt und soll das Gebäude vor Überhitzung schützen. Die Kühllast-Berechnung setzt sich dabei aus inneren Lasten – wie Abwärme von Personen und Maschinen – sowie aus äußeren Lasten – wie Sonneneinstrahlung und Außentemperatur – zusammen. Grundlage dieser Berechnung mit „Allklima“ bildet das K-2000-Raumbuch. Die Räume können dazu einfach über CAD oder manuell erfasst werden. Als Berechnungsmethode wird ein bequemes Kurzverfahren mit verschiedenen Varianten angewendet.

Das neue Nemetschke-Programm kann zum Nachweis während der Planung ebenso eingesetzt werden wie zum Optimieren des Gebäudes und der darin enthaltenen Anlagen. Im Datenverbund mit den anderen „Allklima“-Modulen lassen sich Projekte gewerkübergreifend bearbeiten. Von

ÖFFENTLICHE AUFTRAGSVERGABE:

Mehr Transparenz

Eine Kooperation zwischen der Ausschreibungs-abc-GmbH, Stuttgart, und der Public Gate AG, München, bietet jetzt ein Web-gestütztes Dienstleistungspaket für Ausschreibungen und Vergabe der öffentlichen Hand. „Jedes Prozent Kostensenkung bedeutet allein für Deutschland mehr als 2,5 Mrd. € weniger öffentliche Ausgaben“, so Public-Gate-Vorstandschef Dr. Gunter Oesterheld.

Die Organisation von Prozessen ist der Fokus erfolgreicher Verwaltungen. Mit dem neuen Dienstleistungspaket versetzen die beiden Unternehmen die Verwaltungen der öffentlichen Hand in die Lage, schneller und wirtschaftlicher auszuschreiben und zu vergeben. Die Ausschreibungs-abc-GmbH als gemeinsames Unter-

nehmen von Herausgeberverlagen von Staatsanzeigern und Ausschreibungsblättern bündelt die in den 11 Bundesländern publizierten Ausschreibungen und leitet sie in digitalisierter Form gemeinsam mit Public Gate, nach Branchen selektiert, an interessierte Anbieter aus Handwerk und Mittelstand weiter. Darüber hinaus stehen den ausschreibenden Stellen online Software-Lösungen zur Verfügung, die die Erstellung von Ausschreibungen, die Zertifizierung nach GAEB sowie die Budget-Planung durch Vorkalkulation wesentlich vereinfachen. „Damit sparen die öffentlichen Hände knappes Geld und tragen gleichzeitig zu einer breiteren Förderung von Handwerk und Mittelstand bei“, so Oesterheld.

GDL TECHNOLOGY UND HEINZE:

Kooperation für CAD-Objektnutzung

Die Heinze GmbH, Celle, und die Graphisoft-Tochter GDL Technology, München, vereinbarten jetzt eine Kooperation im Bereich der 2D/3D-Darstellung von Bau- und Ausstattungsprodukten auf Basis der GDL(Geometric Discription Language)-Objekt-Technologie. Mit GDL-Objekten lassen sich Bau- und Ausstattungsprodukte aller Art als parametrisierbare CAD-Objekte darstellen, herunterladen und in CAD-Software weiterverarbeiten.

Die Heinze GmbH, Celle, und die Graphisoft-Tochter GDL Technology, München, vereinbarten jetzt eine Kooperation im Bereich der 2D/3D-Darstellung von Bau- und Ausstattungsprodukten auf Basis der GDL(Geometric Discription Language)-Objekt-Technologie. Mit GDL-Objekten lassen sich Bau- und Ausstattungsprodukte aller Art als parametrisierbare CAD-Objekte darstellen, herunterladen und in CAD-Software weiterverarbeiten.

„Wegen seiner Anpassbarkeit, Flexibilität und Kompaktheit ist das GDL-Format geeignet, das Bauprodukt-Informationssystem ‚HeinzeBauOffice‘ sowohl online als auch offline sinnvoll zu ergänzen, sagt Dipl.-Ing. Klaus Kesten, Mitglied der Geschäftsführung der Heinze GmbH. So ermöglichen die Software-Spezialisten aus Celle Herstellern von Bau- und Ausstattungsprodukten, die ihre Erzeugnisse im GDL-Format erfasst haben, ihre GDL-Objekte ohne Zusatzkosten im ‚HeinzeBauOffice‘ zu veröffentlichen. Hierzu wird – sowohl online als auch auf CD-ROM – das ‚GDL Object WEB Control‘ eingebunden. Die parametrischen GDL-Objekte lassen sich im Internet oder auf CD in 2D/3D von der Drahtmodell- bis hin zur fotorealistischen Darstellung betrachten. Sämtliche Produktvarianten sind sofort nach Parameteränderungen sichtbar. Nach Eingabe der Parameter kann das GDL-Objekt aus dem Internet heruntergeladen werden. Die Umwandlung ins DWG-, DXF-, IFC-, DGN-, GSM-, VRML-, 3DS-, LP-, SVR- oder OPJ-Format erfolgt auf dem Rechner des Anwenders. Alternativ lässt sich das GDL-Objekt im Drag+Drop-Verfahren direkt in ‚AutoCAD‘, ‚LT‘, ‚ADT‘

oder ‚ArchiCAD‘ übernehmen. Dazu Klaus Kesten: „Durch die Kombination der bisherigen Darstellungsmöglichkeiten des ‚HeinzeBauOffice‘ mit der GDL-Objekt-technologie ist es möglich, unseren Anwendern planungsrelevante CAD-Produktdaten in intelligenter Form bereitzustellen. Dabei können auch Anwender mit einem langsamen Internet-Zugang durch die winzige GDL-Dateigröße komplexe Produktdaten für Ihre Planung herunterladen. Auf Knopfdruck haben die Planer genau das richtige Objekt am Fadenkreuz und müssen nicht große DXF-/DWG-Bibliotheken durchsuchen.“

Laut Kesten wird die CD-Version von ‚HeinzeBauOffice‘ von mehr als 20 000 Architekten und Planern, rund 30 000 Bauausführenden, mehr als 18 000 TGA-Fachplanern und etwa 1300 Baustoff-Fachhändlern verwendet.

GELEGENHEITEN



**„Fa-wei“ versiegelt
Einstiche bis 9,5 mm
dauerhaft!**
www.fa-wei.de

Modahum GmbH
82544 Eglting Tel. 08176-9310-0
Weihermühle 2 Fax 08176-9310-93
eMail: info@fa-wei.de



Smit Systemhallen

smit-vreden@t-online.de Karl-Benz-Str. 1 • 48691 Vreden
www.smit-systemhallen.de Tel. 0 25 64 - 8 01 • Fax 3 42 12



**GUMMIKETTEN
REIFEN**
Reifen für Kompaktlader

**SOLIDEAL
SKS**

Gummiketten für Minibagger und Dumper

Otte & Co. GmbH
D-66126 Saarbrücken
Tel. (0 68 98) 87 00 27 Internet: www.otte-online.de
Fax: (0 68 98) 87 00 39 E-mail: info@otte-online.de

Schau doch mal ins Internet...

www.gebrauchtekrane.de

oder fordern Sie unsere Gebrauchte-Kranliste per Fax an!

Fax 0361/6015719
Tel. 0361/6015716

Ersatzverglasung (Glasscheiben) für alle gängigen Baumaschinen

z. B.: Bagger, Radlader, Minibagger

Lieferung und Service

Firma Rado in Minden
Tel. (05 71) 9 42 42 66
Fax (05 71) 9 42 42 68

BERNHARD PILZ GMBH

 Ruhrtalstraße 28
45239 Essen
Tel. 02 01 / 8 49 14 - 0
Fax 02 01 / 8 49 14 10

Container + Raumzellen

- Kauf
- Miete
- Gebraucht
- Montagen u. Umbauten

- Einzel oder als Anlage -
- Stapelbar in 3 Etagen -
- Qualität zu günstigen Preisen -
- Mobile Raumzellen nach Maß -

– Flexibilität ist unsere Stärke –



www.hunklinger.com
email: info@hunklinger.com
Tel. 0049 8662 66 9073 Fax: 0049 8662 66 9074

Pflastergreif

- passend an jeden Bagger
- Top-Fugenbild
- Einmann-Verlegung
- Patentiert
- für jedes Pflaster geeignet
- integrierte Verschiebeautomatik
- bündiges Anlegen an Wände usw.



Neuheit mit Patentanmeldung

Schalengreifer 3D-Funktion

sortieren ausheben vertikal setzen horizontal greifen punktgenau ablegen

Minidumper mit hydrostatischem Antrieb, Schnellwechselsystem, Kipper, Selbstlader, Betonmischer, Bagger, Kran und Schalengreifer

Modahum GmbH, Tel. 08176/ 9310-0, Fax: 9310-93
www.modahum.de, email: info@modahum.de

Sommeraktion!

Neue Siebmaschine „Profiscreen 3000“ direkt vom Hersteller. Universell einsetzbare Siebmaschine für Mutterbodentrennung, Bauschuttzubereitung oder für andere Schüttgüter. Inkl. Standkonstruktion und Elektrik. Antrieb über Umwuchtmotoren. Siebfläche L=2500 x B=1200. Als Ein- und Doppeldecker lieferbar.

Aktionspreis Eindecker 9.990,- Euro zzgl. ges. MwSt.

Apparatebau Lothar Klöckner
Am Krusenhof 73 • 46286 Dorsten
Tel. 0 23 69/7 67 72 • Fax 0 23 69/7 71 36